

# GEBRAUCHTKAUF-CHECKLISTE REPETIER- UND SELBSTLADEBÜCHSEN

Foto: Reiner Mertens



Der Lauf einer Repetierbüchse sollte frei schwingen können. Eine Postkarte muss sich bis zum Patronenlager frei durchziehen lassen.

## KONTROLLE: LAUF UND SYSTEMBETTUNG

- Äußere Kontrolle, besonders der Mündung.
- Laufinneres kontrollieren.
- Prüfung, ob der Lauf frei schwingen kann: Postkarte bis zum System durchziehen.
- Eine der beiden Systemschrauben lösen: Das System darf sich nicht aus dem Schaft heben.
- Zündhütchenbild abgefeuerter Hülsen ansehen.

## FUNKTIONSPRÜFUNG

- Zuführung aus dem Magazin, Ausziehen und Auswerfen mit Dummpatronen überprüfen.
- Langsam und schnell repetieren.
- Bei Einsteckmagazinen festen, klapperfreien Sitz überprüfen
- Bei Klappdeckel: Gängigkeit des Drückers und Sicherheit der Verriegelung testen.

## ABZUG UND SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

- Bei einem Stecherabzug Funktion des Stechers und die Funktion eventuell vorhandener Entstecheinrichtungen bei Betätigung der Sicherung oder Anheben des Kammerstängels überprüfen.
- Bei einem Direktabzug („Flintenabzug“) Abzugswiderstand messen und probieren, ob der Abzug beim Vordrücken auslöst.
- Magazin mit Dummpatronen befüllen und Verschluss einige Male kräftig öffnen und schließen: Schloss darf nicht auslösen.
- Bei Modellen mit Flügel- oder horizontal arbeitender Schlagbolzensicherung überprüfen, ob sich die Schlagbolzenmutter beim Sichern etwas nach hinten bewegt und der Abzug frei ist.
- Schlagbolzenende bei gespanntem Schloss nach oben und vorn drücken – Schloss darf nicht auslösen. Magazin muss voll gefüllt sein.
- Bei Waffen mit Abzugssicherung die Waffe sichern, den Abzug belasten und wieder entsichern. Der Abzug darf sich jetzt nicht „lockerer“ anfühlen als vorher.

## SCHAFT

- Schaft auf Risse und Beschädigungen überprüfen.
- Passung von Holz- und Metallteilen überprüfen.
- Passt der Schaft in Länge, Schränkung und Senkung?



Foto: Reiner Mertens

Ein Repetierer muss auf einwandfreie Funktion geprüft werden. Dazu wird mit schnellen und langsamen Bewegungen repetiert. Hier eine typische Störung.

## AUF DEM SCHIESSSTAND.

- Schussbild vom Anschusstisch schießen.
- Warmschussverhalten testen: Bei fünf hintereinander abgefeuerten Schüssen sollte sich die Treffpunktlage nicht merklich verändern.
- Lässt sich der Verschluss nach dem Schuss leicht öffnen?
- Wird die abgefeuerte Hülse leicht ausgezogen?



Foto: Reiner Mertens

Der Verschluss hat sich nicht ganz geschlossen. Also die Mechanik mit Waffenöl schmieren.

## SELBSTLADEBÜCHSEN

- Zusätzlich die einwandfreie Funktion prüfen, indem ein volles Magazin verfeuert wird.
- Mindesten drei bis vier Magazine leeren.